



Vienna Humanities Festival startet in die siebte Ausgabe

Roxy Music-Gitarrist Phil Manzanera eröffnet am morgigen Dienstag in der Roten Bar das diesjährige [Vienna Humanities Festival](#), das unter dem Motto *Uncharted/Neuland* steht. Bis Sonntag sind Besucher:innen dazu eingeladen, sich in 24 Vorträgen und Diskussionen mit einigen der profiliertesten Denker:innen der Gegenwart zu den großen Fragen unserer Zeit auszutauschen. Am Festivalwochenende in der Akademie der bildenden Künste Wien besteht zudem die Möglichkeit, im Rahmen von Führungen die Sammlungen des Hauses zu erkunden.

Die Menschheit sieht sich mit gewaltigen Herausforderungen konfrontiert: Klimawandel, globale Gesundheitskrisen, künstliche Intelligenz, hybride Formen neuer Kriegsführung, geopolitische Spannungen sind Ingredienzen einer vielfach zitierten „Polykrise“. Die menschliche Fähigkeit, das eigene Schicksal zu gestalten, ist mehr denn je in Frage gestellt. Mächtige neue Technologien spielen eine immer größere Rolle in unserem Leben, und es scheint, dass die Menschheit keine andere Wahl hat, als sich mit dem Neuland dieser unbekannt und unerschlossenen Welten auseinanderzusetzen.

All das geht einher mit einem schwindenden Vertrauen in politische Institutionen und dem zunehmenden Einfluss autoritärer Ideologien. Die ideologischen Gewissheiten des Kalten Krieges sind nur noch ferne Erinnerung. Um sich einen Weg durch diese Unsicherheiten zu bahnen, braucht es mehr an Kreativität, Erkundungswillen und Experimentierfreude als vielleicht je zuvor in der Geschichte.

Vier Keynotes von [Phil Manzanera](#), [Catherine Ashton](#), [Christopher Clark](#) und [Stephen Kotkin](#) rahmen das Festivalwochenende. Um Anmeldung für die Keynote-Veranstaltungen wird gebeten. Am Samstag und Sonntag in der Akademie der bildenden Künste Wien erwartet Gäste bei freiem Eintritt das folgende Programm:

SAMSTAG, 28.09.2024

10:00–10:45 Führung in der Ausstellung [Die Sammlung Betrachten & Cranach's Holy Productivity](#) (mit Anmeldung)

11:00–12:00 [Barbi Marković](#) - Minihorror: absurde Gesellschaftskritik nah am Leben

- [Gaia Vince](#) - How to survive climate change
- 12:30–13:30** [Isabel Behncke](#) - What should humans learn from primates?
[Jonathan White](#) - Can democracy survive the death of the future?
- 14:00–15:00** [Katy Hessel](#) - Art without men
[Sonja Rinofner-Kreidl](#) – Tugenden: wofür sie gut sind und warum sie nichts mit Moralismus zu tun haben
- 15:30–16:30** [Ronya Othmann](#) - Die Bilder bleiben. Terror und Gewalt in den Medien
[Georgios Varouxakis](#) - The idea of the West: a short talk on a long story
- 17:00–18:00** [Giuliano da Empoli](#) - Putin is Russia; is Russia Putin?
[Isabel Langkabel](#) - Die letzten Tage der Menschheit: das gesellschaftspolitische Potential der Satire

SONNTAG, 29.09.2024

- 10:00–10:45** Führung in der Ausstellung [Exhibit—various exhibition practices](#) (mit Anmeldung)
- 11:00–12:00** [Olivier Roy](#) - The crisis of culture
[Virginia Dignum](#) - Beyond the AI hype: balancing innovation and social responsibility
- 12:30–13:30** [Albena Azmanova](#) - Between autonomy and precarity – capitalism on edge
[Nils Gilman](#) - Planetary solutions for planetary problems
- 14:00–15:00** [Tim Crane](#) - Artificial intelligence: myth and realities
[Yoel Gamzou](#) - Wenn klassische Musik eine Zukunft hätte
- 15:30–16:30** [Eva Menasse](#) - Der Fluch der Vernetzung
[Julie Klinger](#) - Critical raw materials: how to realize the Green Transition
- 17:00–18:00** [Adam Shatz](#) - The rebel psychiatrist
[Tanja Maljartschuk](#) - Die Ukraine auf der literarischen Weltkarte

Im Jahr 2024 wird das Festival vom Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) und Time To Talk (TTT) in Kooperation mit FALTER, den Open Society Foundations, der Stadt Wien, der ERSTE Stiftung, der Akademie der bildenden Künste Wien, dem Wien Museum und dem Volkstheater durchgeführt.

Das Festival findet in englischer und deutscher Sprache statt. Der Eintritt zu den Wochenendveranstaltungen ist frei. Mehr Informationen und das gesamte Programm unter www.humanitiesfestival.at. Für Interviewanfragen kontaktieren Sie bitte iwm-pr@iwm.at.

Save the date:

Vienna Humanities Festival

Datum: 24.–29. September 2024

Ort: Akademie der bildenden Künste Wien, Volkstheater, Wien Museum, Rathaus der Stadt Wien

URL: <https://www.humanitiesfestival.at/>

Rückfragehinweis:

Institut für die Wissenschaften vom Menschen

Jakob Angeli

Content & PR Manager

+43-1-313-58-204

iwm-pr@iwm.at

www.iwm.at